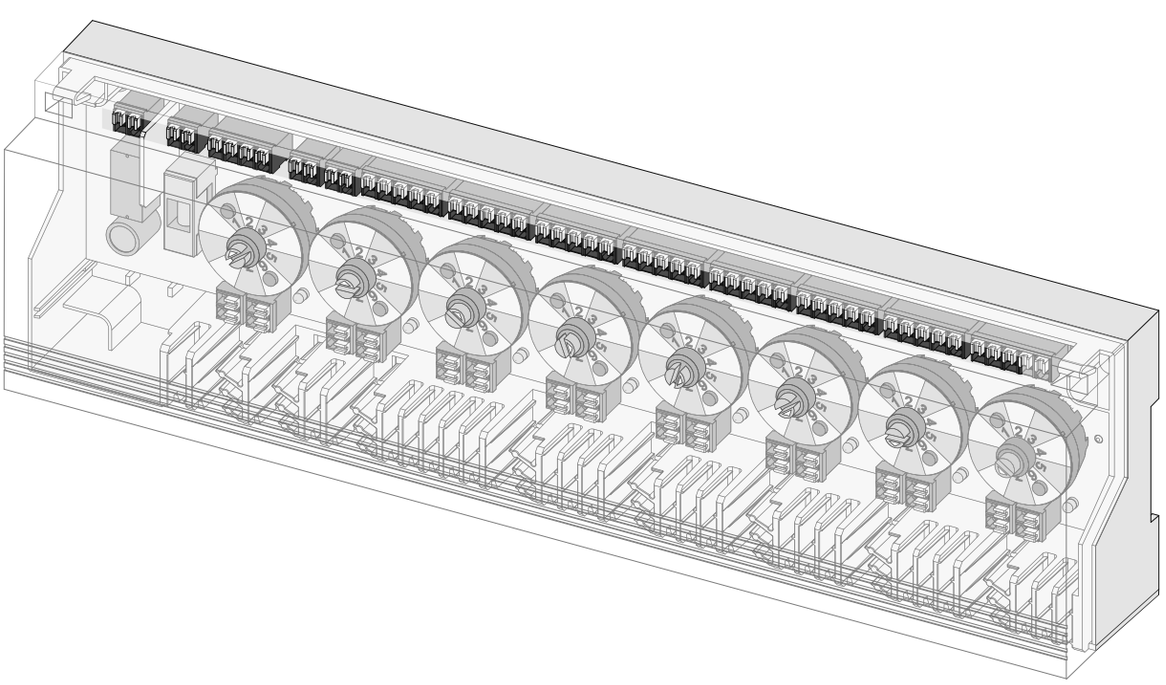
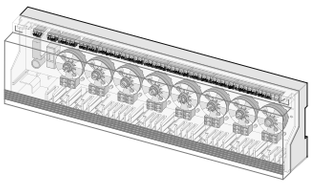
Basicline AM-8 flex 230 V, 1135009434

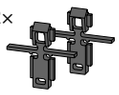


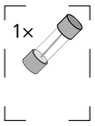
137969_2414_EA_AsBS_B21702-08N2__ROTH__de_en_es_fr_nl_pl_hu.indb 1 08.07.2024 09:04:09

Basicline AM-8 flex 230 V, 1135009434

1 Lieferumfang

1× 

2× 

1× 

2 Zu dieser Anleitung

Bevor mit dem Anschlussmodul gearbeitet wird, ist diese Anleitung gründlich und vollständig zu lesen. Die Anleitung ist aufzubewahren und an nachfolgende Benutzer weiterzugeben.

Folgende Symbole zeigen

- eine Aufzählung,

 eine Warnung vor elektrischer Spannung,

 eine wichtige Information.

3 Sicherheit

3.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Anschlussmodul dient,

- dem Aufbau einer Einzelraumregelung mit bis zu 8 Zonen für Heiz- und Kühlsysteme,
- dem Anschluss von bis zu 16 Stellantrieben und 8 Raumbediengeräten,
- dem Anschluss von Stellantrieben mit dem Wirksinn NC (Normaly closed), abhängig vom verwendeten Regler,
- dem Anschluss einer Pumpe, einem CO-Signalgeber, einem Temperaturbegrenzer oder Taupunktwächter,
- der ortsfesten Installation.

Jegliche andere Verwendung, Änderungen und Umbauten sind ausdrücklich untersagt und führen zu Gefahren, für die der Hersteller nicht haftet.

3.2 Sicherheitshinweise

Zur Vermeidung von Unfällen mit Personen- und Sachschäden sind alle Sicherheitshinweise in dieser Anleitung zu beachten.



WARNUNG

Lebensgefahr durch am Anschlussmodul anliegende elektrische Spannung!

- Vor dem Öffnen, Netzspannung ausschalten und gegen Wiedereinschalten sichern.
- Das Öffnen des Gerätes ist nur von einer autorisierten Fachkraft zulässig.
- Anliegende Fremdspannungen freischalten und gegen Wiedereinschalten sichern.
- Das Produkt nur in technisch einwandfreiem Zustand verwenden.
- Das Gerät nicht ohne Geräteabdeckung betreiben.
- Es dürfen keine Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten, mangelnder Erfahrung oder mangelndem Wissen dieses Produkt benutzen oder daran arbeiten. Gegebenenfalls müssen diese Personen durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt werden oder von ihr Anweisungen erhalten, wie das Produkt zu benutzen ist.
- Sicherstellen, dass keine Kinder mit dem Produkt spielen. Gegebenenfalls müssen Kinder beaufsichtigt werden.
- Im Notfall die gesamte Einzelraumregelung spannungsfrei schalten.

3.3 Personelle Voraussetzungen

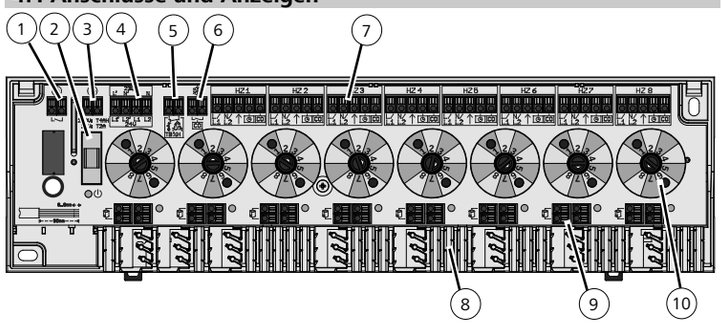
Die Elektroinstallation ist nach den aktuellen nationalen Bestimmungen sowie den Vorschriften des örtlichen EVUs auszuführen. Diese Anleitung setzt Fachkenntnisse voraus, die einem staatlich anerkannten Ausbildungsabschluss in einem der folgenden Berufe entsprechen:

- Anlagenmechaniker/in für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik
- Elektroanlagenmonteur/in oder
- Elektroniker/in

entsprechend den in der Bundesrepublik Deutschland amtlich bekanntgemachten Berufsbezeichnungen sowie den vergleichbaren Berufsabschlüssen im europäischen Gemeinschaftsrecht.

4 Geräteübersicht

4.1 Anschlüsse und Anzeigen



1	Pumpenanschluss	6	Change Over Heizen/Kühlen
2	Sicherung	7	Anschluss Regler
3	Schutzleiteranschluss	8	Zugentlastung
4	Spannungsversorgung	9	Anschluss Stellantriebe
5	Temperaturbegrenzer oder Taupunktwächter	10	Drehschalter

4.2 Technische Daten

Betriebsspannung:	230 V ±10 %, 50 Hz
Leistungsaufnahme:	max. 50 VA
Absicherung:	T4AH
Anzahl Heizzonen:	8
Anschließbare Stellantriebe Typ	A 20x05, A 21x05, AST 20x05, AST 21x05
8 Heizzonen (HZ):	max. 16 Antriebe
Für Stellantriebe abweichend zu oben genannten gilt	
Einschaltstrom pro Stellantrieb:	max. 500 mA
Pumpensteuerung	
Schaltleistung:	2 A, 200 VA induktiv
Wirksinn:	NC
Umgebungstemperatur:	0 bis +50 °C
Lagertemperatur:	-20 bis +70 °C
Umgebungsfeuchtigkeit:	80 % nicht kondensierend
ERP-Klasse nach EU 811/2013	1 = 1%
Verschmutzungsgrad:	2
Schutzklasse:	II
Schutzart:	IP 20
Wirkungsweise:	Typ 1 / Typ 1.C
Abmessungen (H × L × T):	90 × 326,5 × 50 mm

4.3 Konformität

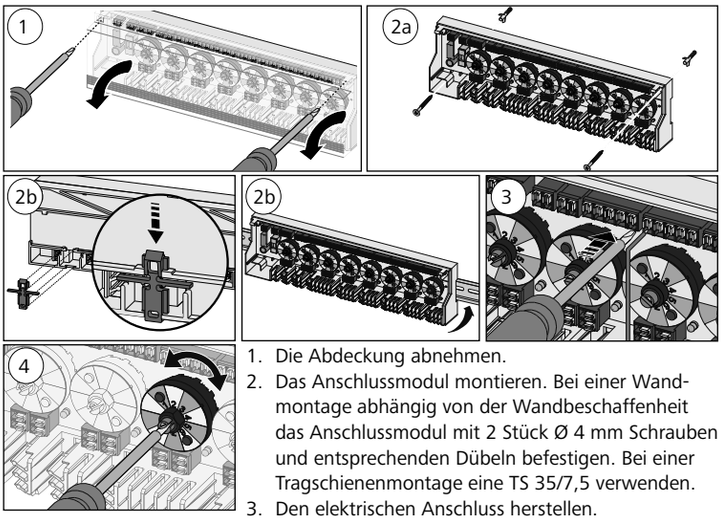
Dieses Produkt ist mit dem CE-Zeichen gekennzeichnet und entspricht damit den Anforderungen aus den Richtlinien:

- 2014/30/EU mit Änderungen „Richtlinie des Rates zur Angleichung der Rechtvorschriften der Mitgliedsstaaten über die elektromagnetische Verträglichkeit“
- 2014/35/EU mit Änderungen „Richtlinie des Rates zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten betreffend elektrischer Betriebsmittel innerhalb bestimmter Spannungsgrenzen“
- 2011/65/EU „Richtlinie des Rates zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten“

Für die Gesamtinstallation können weitergehende Schutzanforderungen bestehen, für deren Einhaltung der Installateur verantwortlich ist.

137969_2414_EA_AsBS_B21702-08N2__ROTH__de_en_es_fr_nl_pl_hu.indb 2 08.07.2024 09:04:15

5 Montage

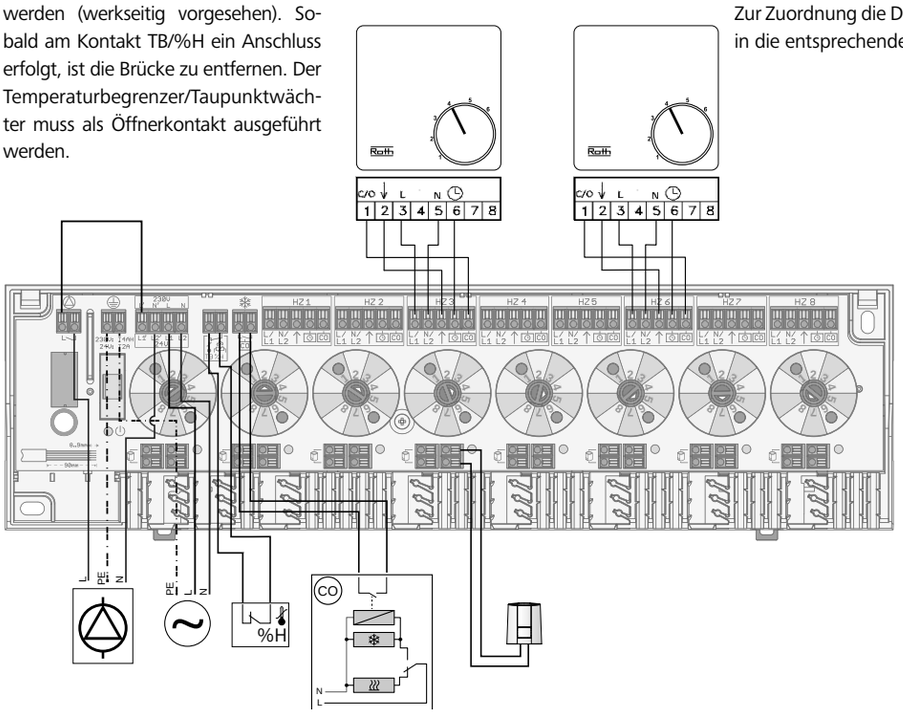


1. Die Abdeckung abnehmen.
2. Das Anschlussmodul montieren. Bei einer Wandmontage abhängig von der Wandbeschaffenheit das Anschlussmodul mit 2 Stück Ø 4 mm Schrauben und entsprechenden Dübeln befestigen. Bei einer Tragschienenmontage eine TS 35/7,5 verwenden.
3. Den elektrischen Anschluss herstellen.
4. Mit den Drehschaltern die angeschlossenen Stellantriebe den Raumbediengeräten (Zonen) zuordnen.
5. Die Abdeckung montieren.

6 Elektrischer Anschluss

WARNUNG! Lebensgefahr durch elektrische Spannung
- Vor dem Öffnen das Anschlussmodul spannungsfrei schalten und gegen Wiedereinschalten sichern.
- Anliegende Fremdspannungen freischalten und gegen versehentliches Wiedereinschalten sichern.

Für den Anschluss der Spannungsversorgung müssen die Kabelquerschnitte 1,5 mm² betragen. Es besteht die Möglichkeit L und N sowie den Schutzleiter über das Anschlussmodul abzugreifen. An dem Kontakt TB/%H kann ein Temperaturbegrenzer/Taupunktwächter angeschlossen werden. Wird dieser Kontakt nicht genutzt, muss er gebrückt werden (werkseitig vorgesehen). Sobald am Kontakt TB/%H ein Anschluss erfolgt, ist die Brücke zu entfernen. Der Temperaturbegrenzer/Taupunktwächter muss als Öffnerkontakt ausgeführt werden.



6.1 Zuordnung mit Drehschalter

Mit Hilfe der Drehschalter werden die angeschlossenen Stellantriebe den Raumbediengeräten (Zonen) zugeordnet.

- Drehschalter nur im spannungsfreien Zustand drehen.
- Die Anzahl der Stellantriebe darf nicht die maximal zulässige Anzahl der am Raumbediengerät anschließbaren Stellantriebe übersteigen. Dazu die Technischen Daten des entsprechenden Raumbediengeräts beachten.

Zur Zuordnung die Drehschalter mit einem Schlitzschraubendreher (1 mm Klingendicke) in die entsprechende Position stellen (Drehschalter Nr. 1 = HZ 1, Nr. 2 HZ 2, ...).

Basicline H/C 230 V	Change Over Heizen / Kühlen
Stellantrieb	Drehschalter
Pumpe	Temperaturbegrenzer / Taupunktwächter
Spannungsquelle	
Systemuhr	
Kühlen	

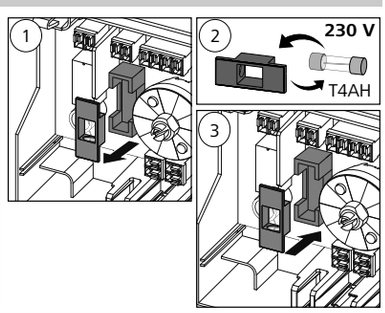
7 LED Signalisierung

Funktion	Farbe	Erklärung
Stellantrieb	Grün	An: Stellantrieb aktiv Aus: Stellantrieb inaktiv
Netzspannung	Grün	An: Gerät in Betrieb Aus: Gerät außer Betrieb oder Sicherung defekt

8 Wartung

8.1 Sicherung wechseln

WARNUNG! Lebensgefahr durch elektrische Spannung
- Vor dem Öffnen das Anschlussmodul spannungsfrei schalten und gegen Wiedereinschalten sichern.
- Anliegende Fremdspannungen freischalten und gegen versehentliches Wiedereinschalten sichern
- Ursache des Sicherungsausfalls ermitteln.



8.2 Reinigung

Zum Reinigen ein trockenes, lösungsmittelfreies, weiches Tuch verwenden.

9 Demontage

WARNUNG! Lebensgefahr durch elektrische Spannung
- Vor dem Öffnen das Anschlussmodul spannungsfrei schalten und gegen Wiedereinschalten sichern.
- Anliegende Fremdspannungen freischalten und gegen versehentliches Wiedereinschalten sichern.

1. Die gesamte Anlage spannungsfrei schalten.
2. Die Verkabelung zu allen extern verbundenen Komponenten lösen.
3. Das Anschlussmodul demontieren und ggf. ordnungsgemäß entsorgen.

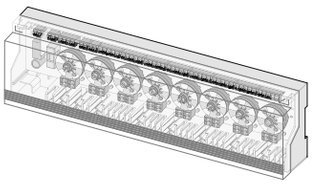
Diese Anleitung ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte vorbehalten. Es darf weder ganz noch teilweise ohne vorheriges Einverständnis des Herstellers kopiert, reproduziert, gekürzt oder in irgendeiner Form übertragen werden, weder mechanisch noch elektronisch.

137969_2414_EA_AsBS_B21702-08N2__ROTH__de_en_es_fr_nl_pl_hu.indb 3 08.07.2024 09:04:36

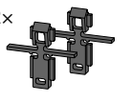
Basicline AM-8 flex 230 V, 1135009434

1 Scope of supply

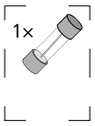
1×



2×



1×



2 About these instructions

These instructions must the read completely and thoroughly before commencing any work with connection module. These instructions must be kept and to be handed over to future users.

The following symbols show

- a list,

a warning with respect to electrical voltage

an important information.

3 Safety

3.1 Intended use

The connection module serves

- for the arrangement of a room-by-room temperature control system with up to 8 zones for heating and cooling systems,
- for the connection of up to 16 actuators and 8 room control units,
- for the connection of actuators with the control direction NC (normally closed), depending on the thermostat used,
- for the connection of a pump or a boiler, a CO signal generator, a temperature limiter or dew point sensor,
- for a fixed installation.

Every other use, modification and conversion is expressively forbidden and leads to dangers the manufacturer cannot be held liable for.

3.2 Safety notes

All safety notes in these instructions must be observed in order to avoid accidents with personal damage or property damage.

WARNING

Danger to life due to the electrical voltage at the base station!

- Always disconnect from the mains network and secure against unintended activation before opening.
- Only an authorised electrician may open the device.
- Disconnect external voltages and secure against activation.
- Only use the product if it is in flawless state.
- Do not operate the device without device cover.
- This unit is not intended to be used by persons (including children) with restricted physical, sensory or mental skills or who lack experience or knowledge. If necessary, these persons must be supervised by a person responsible for their safety or receive instructions from this person on how to use this unit.
- Ensure that children do not play with this device. Children must be monitored if necessary.
- In case of emergency, disconnect the complete room-by-room temperature control system.

3.3 Personnel-related preconditions

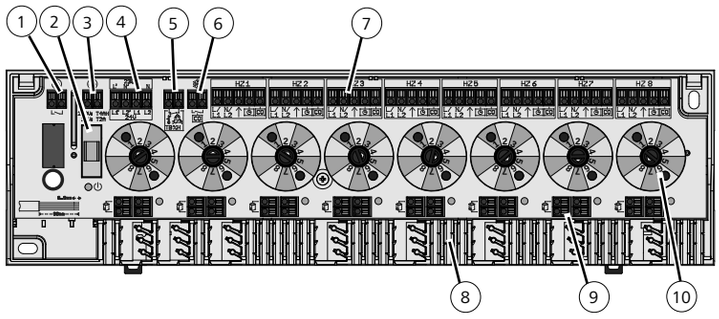
The electrical installations must be performed according to the current national VDE regulations as well as according to the regulations of your local electric power utility company. These instructions require special knowledge corresponding to an officially acknowledged degree in one of the following professions:

- Systems Mechanic for sanitary, heating and air condition technology
- Electrical Equipment Installer or
- Electronics Engineer

according to the profession designations officially announced in the Federal Republic of Germany, as well as according to comparable professions within the European Community law.

4 Device overview

4.1 Connections and indications



1	Pump connection	6	Heating/cooling change-over
2	Fuse	7	Thermostat connection
3	Protective conductor connection	8	Strain relief
4	Voltage supply	9	Connection of actuators
5	Temperature limiter or dew point sensor	10	Rotary switch

4.2 Technical data

Operating voltage:	230 V ±10 %, 50 Hz
Power consumption:	max. 50 VA
Fuse:	T4AH
Number of heating zones:	8
Connectable actuators Type	A 20x05, A 21x05, AST 20x05, AST 21x05
8 heating zones (HZ):	max. 16 actuators
The following applies to other actuators than those mentioned above	
Inrush current per actuator:	max. 500 mA
Pump control	
Switching power:	2 A, 200 VA inductive
Control direction:	NC
Ambient temperature:	0 to +50 °C
Storage temperature:	-20 to +70 °C
Ambient humidity:	80%, not condensing
ERP class acc. to EU 811/2013	1 = 1 %
Contamination degree:	2
Protection class:	II
Protection type:	IP 20
Function:	Type 1 / type 1.C
Dimensions (H × L × D):	90 × 326.5 × 50 mm

4.3 Conformity

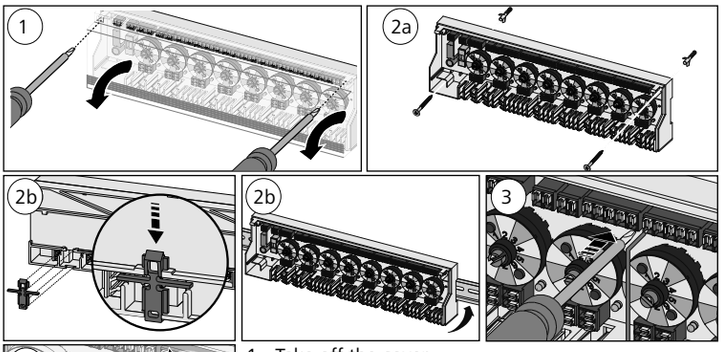
This product is labelled with the CE Marking and thus is in compliance with the requirements from the guidelines:

- 2014/30/EU with amendments "Council Directive on the approximation of the laws of the Member States relating to Electromagnetic Compatibility"
- 2014/35/EU with amendments "Council for Coordination of the Regulations of EU Member Countries regarding the electrical equipment for use within certain voltage limits"
- 2011/65/EU "Restriction of the Use of Certain Hazardous Substances in Electrical and Electronic Equipment"

Increased protection requirements may exist for the overall installation, the compliance of which is the responsibility of the installer.

137969_2414_EA_AsBS_B21702-08N2__ROTH__de_en_es_fr_nl_pl_hu.indb 4 08.07.2024 09:04:42

5 Installation

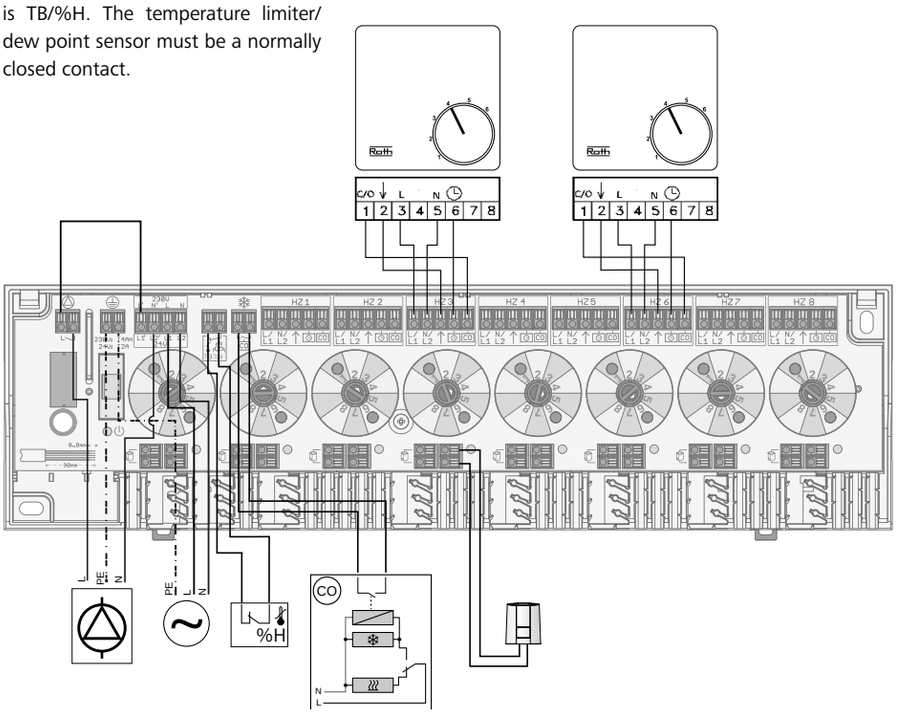


1. Take off the cover.
2. Install the connection module. In case of wall mounting, fix the connection module to the wall with 2 screws Ø 4 mm and corresponding dowels according to the quality of the wall. In case of installation on a mounting bracket, use a bracket TS 35/7.5.
3. Make the electric connection.
4. Use the rotary switches to assign the connected actuators to the thermostats.
5. Install the cover.

6 Electric connection

WARNING! Electrical voltage! Danger to life!
- Always disconnect the connection module from the mains network and secure against unintended activation before opening.
- Disconnect external voltages and secure against unintended activation.

For the connection of the voltage supply, the cable sections must be a minimum of 1.5 mm². It is possible to take L and N as well as the protective conductor from the connection module. A temperature limiter/dew point sensor can be connected to the TB/%H contact. If this contact is not used, it must be bridged (provided for at the factory) The bridge must be removed when a connection is established at contact is TB/%H. The temperature limiter/dew point sensor must be a normally closed contact.



6.1 Assignment with rotary switch

The rotary switches are used to assign the connected actuators to the thermostats.

- Turn the rotary switch only when it is de-energised.
- The number of actuators must not exceed the maximum number of actuators that can be connected to the thermostat. For this purpose, observe the technical data of the corresponding thermostat.

For assignment, set the rotary switches to the corresponding position with a slotted screwdriver (1 mm blade thickness) (rotary switch no. 1 = HZ 1, no. 2 = HZ 2, ...).

- Basicline H/C 230 V
- Actuator
- Pump
- Voltage source
- System clock
- Cooling
- CO Heating/cooling change-over
- Rotary switch
- %H Temperature limiter/dew point sensor

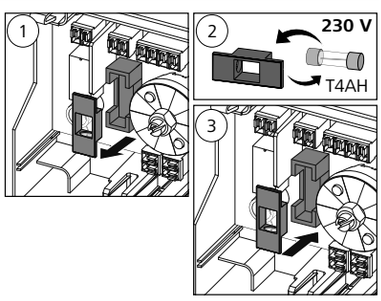
7 LED signalling

Function	Colour	Explanation
Actuator	Green	On: Actuator active Off: Actuator inactive
Mains voltage	Green	On: Device in operation Off: Device out of operation or fuse defective

8 Maintenance

8.1 Fuse change

WARNING! Electrical voltage! Danger to life!
- Always disconnect the connection module from the mains network and secure against unintended activation before opening.
- Disconnect external voltages and secure against unintended activation.
- Determine the cause of the fuse failure.



8.2 Cleaning

Only use a dry and solvent-free, soft cloth for cleaning.

9 Dismantling

WARNING! Electrical voltage! Danger to life!
- Always disconnect the connection module from the mains network and secure against unintended activation before opening.
- Disconnect external voltages and secure against unintended activation.

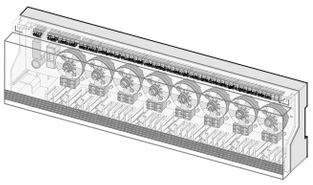
1. De-energise the complete installation.
2. Remove the wiring to all externally connected components.
3. Remove the base and dispose it of properly, if necessary.

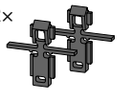
These instructions are protected by copyright. All rights reserved. It may not be copied, reproduced, abbreviated or transmitted, neither in whole nor in parts, in any form, neither mechanically nor electronically, without the previous consent of the manufacturer.

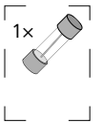
137969_2414_EA_AsBS_B21702-08N2__ROTH__de_en_es_fr_nl_pl_hu.indb 5 08.07.2024 09:04:59

Basicline AM-8 flex 230 V, 1135009434

1 Alcance de suministro

1× 

2× 

1× 

2 Acerca de este manual

Lea detenidamente y completamente estas instrucciones antes de trabajar con el módulo de conexión. Conserve el manual y entréguelo al siguiente usuario.

Los símbolos siguientes demuestran

- una enumeración,

Advertencia de tensión eléctrica

una información importante.

3 Seguridad

3.1 Uso conforme a lo previsto

El módulo de conexión sirve

- para la realización de un control de salas individuales con hasta 8 zonas para sistemas de calefacción y refrigeración,
- para la conexión de hasta 16 actuadores y 8 unidades de control de habitaciones,
- para la conexión de actuadores con sentido de acción NC (normalmente cerrado), en función del termostato utilizado,
- para la conexión de una bomba, un dispositivo de señalización de CO, un limitador de temperatura o un monitor del punto de rocío,
- para una instalación fija.

Cualquier otra utilización, modificación o conversión queda expresamente prohibida ya que puede provocar peligros de los que el fabricante no se hará responsable.

3.2 Indicaciones de seguridad

Es necesario observar todas las indicaciones de seguridad de este manual con el fin de evitar accidentes con daños personales o materiales.

ADVERTENCIA

Peligro de muerte debido a la tensión eléctrica aplicada al módulo de conexión

- Antes de abrir, desconectar la tensión de la red y asegurar contra reconexión.
- El dispositivo sólo debe ser abierto por especialistas autorizados.
- Desconectar tensiones externas presentes y asegurar contra la reconexión.
- Sólo utilizar el producto en perfecto estado técnico.
- No utilizar el dispositivo sin su cobertura.
- No está permitida la utilización o manipulación de este producto por parte de personas (incluido niños) con capacidades físicas, sensoriales o intelectuales limitadas o que no dispongan de la experiencia o los conocimientos necesarios. En caso necesario, estas personas deberán ser supervisadas por una persona responsable de su seguridad o recibir las instrucciones necesarias sobre el funcionamiento de este dispositivo.
- Asegúrese de que los niños no jueguen con el dispositivo. En caso necesario, los niños deberán ser supervisados.
- En casos de emergencia, desconectar el completo control de salas individuales del abastecimiento eléctrico.

3.3 Precondiciones relativas a Recursos Humanos

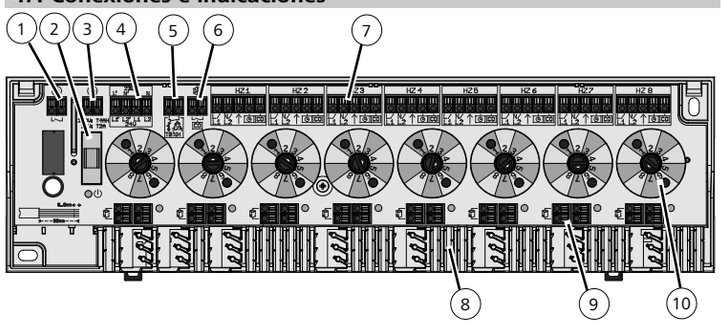
Hay que realizar las instalaciones eléctricas según las regulaciones actuales del VDE y según las regulaciones de su suministrador local de energía. Estas instrucciones presuponen conocimientos especiales que corresponden a una carrera certificada y homologada en una de las siguientes profesiones:

- Mecánico/-a para instalaciones para sistemas sanitarias, de calefacción y de climatización
- Instalador/-a de sistemas eléctricos o
- ingeniero/-a electrónico

según las designaciones de profesión anunciados oficialmente en la República Federal de Alemania, y según designaciones de profesión comparables en la Ley de la Comunidad Europea.

4 Vista general del dispositivo

4.1 Conexiones e indicaciones



1 Conexión de la bomba
2 Fusible
3 Conexión del conductor de protección
4 Suministro de energía
5 Limitador de temperatura o monitor del punto de rocío
6 Conmutación calefacción/refrigeración
7 Conexión termostato
8 Descarga de tracción
9 Conexión de actuadores
10 Interruptor giratorio

4.2 Datos técnicos

Tensión de trabajo:	230 V ±10 %, 50 Hz
Potencia absorbida:	máx. 50 VA
Fusibles:	T4AH
Número de zonas de calefacción:	8
Actuadores conectables tipo	A 20x05, A 21x05, AST 20x05, AST 21x05
8 zonas de calefacción (ZC):	máx. 16 actuadores
Lo siguiente se aplica para otros actuadores que aquellos arriba mencionados	
Corriente de irrupción por actuador:	máx. 500 mA
Control de la bomba	
Potencia de conmutación:	2 A, 200 VA inductiva
Sentido de acción:	NC
Temperatura ambiente:	0 hasta +50 °C
Temperatura de almacenamiento:	-20 hasta +70 °C
Humedad ambiente:	80 % no condensando
Clase ERP según UE 811/2013	1 = 1 %
Grado de contaminación:	2
Clase de protección:	II
Tipo de protección:	IP 20
Modo de operación:	Tipo 1 / Tipo 1.C
Dimensiones (A × L × P):	90 × 326,5 × 50 mm

4.3 Conformidad

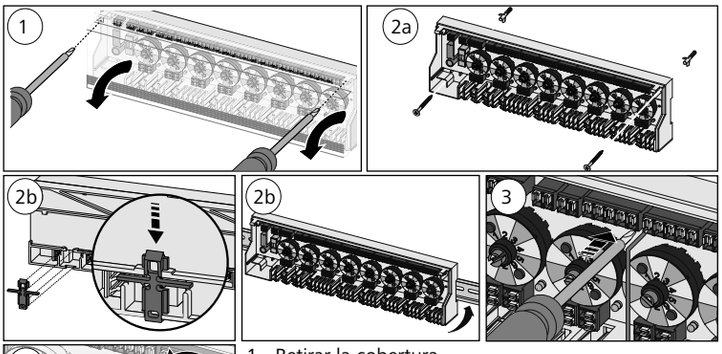
Este producto está identificado con la marca CE y por ello corresponde a los requisitos de las directivas:

- 2014/30/UE con modificaciones «Directiva del consejo para la homologación de leyes de los estados miembros sobre la compatibilidad electromagnética»
- 2014/35/EU con modificaciones «Directiva del consejo para la homologación de leyes de los estados miembros respecto a equipos eléctricos diseñados para uso dentro de ciertos límites de voltaje»
- 2011/65/EU «Directiva del consejo sobre restricciones en el uso de determinadas sustancias peligrosas en equipos eléctricos y electrónicos»

El instalador es responsable del cumplimiento de requisitos de protección adicionales que puedan existir para la instalación en su conjunto.

137969_2414_EA_AsBS_B21702-08N2__ROTH__de_en_es_fr_nl_pl_hu.indb 6 08.07.2024 09:05:05

5 Montaje



1. Retirar la cobertura.
2. Instalar el módulo de conexión. En caso de un montaje en una pared, fijar el módulo de conexión con 2 tornillos Ø 4 mm y tacos correspondientes según la calidad del muro. En caso de utilizar una regleta de montaje, escoger una regleta TS 35/7,5.
3. Realizar la conexión eléctrica.
4. Utilizar los interruptores giratorios para asignar los actuadores conectados a las unidades de control de habitaciones (zonas).
5. Montar la cobertura.

7 Señalización LED

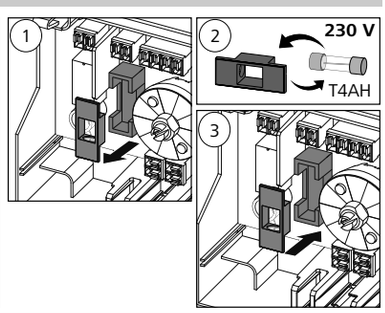
Función	Color	Explicación
Actuador	Verde	Con: Actuador activo Des: Actuador inactivo
Tensión de la red	Verde	Con: Dispositivo en funcionamiento Des: Dispositivo averiado o fusible defectuoso

8 Mantenimiento

8.1 Cambiar el fusible

¡ADVERTENCIA! Peligro de muerte debido a tensión eléctrica

- Antes de abrirlo, desconectar la tensión del módulo de conexión y asegurarlo para que no pueda volver a conectarse.
- Desconectar tensiones externas presentes y asegurar contra reconexión equivocada.
- Determine la causa del fallo del fusible.



8.2 Limpieza

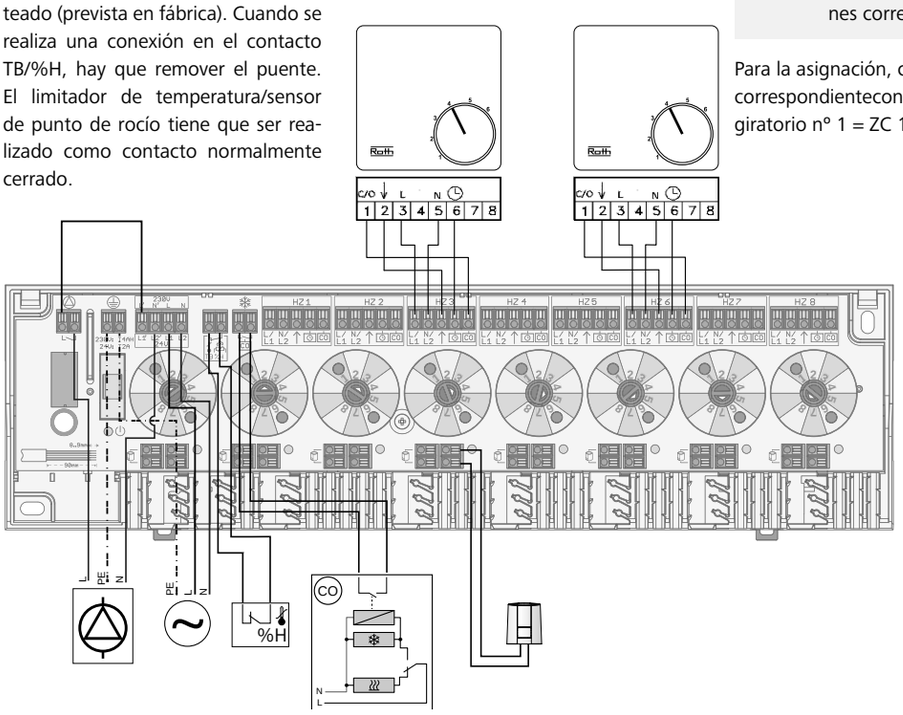
Para la limpieza utilice un paño seco, suave y sin disolventes.

6 Conexión eléctrica

¡ADVERTENCIA! Peligro de muerte debido a tensión eléctrica

- Antes de abrirlo, desconectar la tensión del módulo de conexión y asegurarlo para que no pueda volver a conectarse.
- Desconectar tensiones externas presentes y asegurar contra reconexión equivocada.

Para la conexión del abastecimiento eléctrico, las secciones de los cables tienen que ser 1,5 mm². Es posible tomar L y N, así como la tierra de protección, a través del módulo de conexión. Se puede conectar un limitador de temperatura/monitor de punto de rocío al contacto TB/%H. Si este contacto no se utiliza, tiene que ser puenteado (prevista en fábrica). Cuando se realiza una conexión en el contacto TB/%H, hay que remover el puente. El limitador de temperatura/sensor de punto de rocío tiene que ser realizado como contacto normalmente cerrado.



6.1 Asignación con interruptor giratorio

Los interruptores giratorios se utilizan para asignar los actuadores conectados a las unidades de control de habitaciones (zonas).

- Girar el interruptor giratorio sólo cuando esté libre de tensión.
- El número de actuadores no debe superar el número máximo permitido de actuadores que pueden conectarse a la unidad de control de habitaciones. Observar los datos técnicos de la unidad de control de habitaciones correspondiente.

Para la asignación, colocar los interruptores giratorios en la posición correspondientecon un destornillador de ranura (grosor: 1 mm) (interruptor giratorio n° 1 = ZC 1, n° 2 ZC 2, ...).

- Basicline H/C 230 V
- Actuador
- Bomba
- Fuente de tensión
- Reloj del sistema
- Refrigerar
- CO Conmutación calefacción/refrigeración
- Interruptor giratorio
- %H Limitador de temperatura /monitor de punto de rocío

9 Desmontaje

¡ADVERTENCIA! Peligro de muerte debido a tensión eléctrica

- Antes de abrirlo, desconectar la tensión del módulo de conexión y asegurarlo para que no pueda volver a conectarse.
- Desconectar tensiones externas presentes y asegurar contra reconexión equivocada.

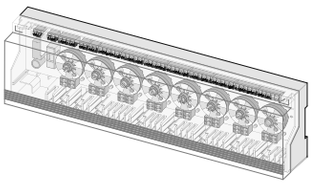
1. Desconectar la instalación completa.
2. Desconectar los cables hacia todos los componentes externamente conectados.
3. Desmontar la base y desecharla en forma reglamentaria.

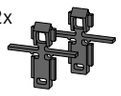
Este manual está protegido por los derechos de autor. Todos los derechos reservados. Está prohibida su copia, reproducción, resumen o cualquier forma de transmisión, en su totalidad o en parte, ya sea en forma mecánica o electrónica, sin autorización previa por parte del fabricante.

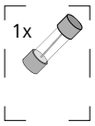
137969_2414_EA_AsBS_B21702-08N2__ROTH__de_en_es_fr_nl_pl_hu.indb 7 08.07.2024 09:05:21

Basicline AM-8 flex 230 V, 1135009434

1 Composition

1x 

2x 

1x 

2 Concernant ce manuel d'utilisation

Lire attentivement l'intégralité de ce manuel d'utilisation avant de travailler avec le module de raccordement. Le manuel d'utilisation doit être conservé et transmis à l'utilisateur suivant.

Les symboles suivants indiquent

- une énumération,

un avertissement concernant la tension électrique

une information importante.

3 Sécurité

3.1 Utilisation conforme aux dispositions

Le module de raccordement sert

- à la mise en place d'une régulation pièce par pièce avec jusqu'à 8 zones pour les systèmes de chauffage et de refroidissement,
- permet de raccorder jusqu'à 16 têtes thermique et 8 thermostats d'ambiance,
- permet de raccorder des têtes thermiques avec sens d'action NC (Normalement fermer), en fonction du régulateur utilisé,
- permet de raccorder d'une pompe, d'un émetteur de signal CO (Change Over), d'un limiteur de température ou d'un capteur de point de rosée,
- à l'installation fixe.

Toute autre utilisation, les modifications ou les transformations sont formellement interdites et provoquent des risques pour lesquels le fabricant décline toute responsabilité.

3.2 Consignes de sécurité

Toutes les consignes de sécurité de ce manuel doivent être respectées afin d'éviter les accidents de personnes et les dommages matériels.

AVERTISSEMENT

Danger de mort dû à la tension électrique présente sur le module de raccordement !

- Avant l'ouverture, couper la tension réseau et sécuriser contre le redémarrage.
- L'appareil peut être ouvert uniquement par un spécialiste autorisé.
- Débloquer les tensions externes présentes et sécuriser contre le redémarrage.
- Utiliser le produit uniquement s'il est en parfait état technique.
- Ne pas exploiter l'appareil sans couvercle.
- Aucune personne (y compris les enfants) avec des facultés physiques, sensitives ou mentales réduites, inexpérimentées ou manquant de connaissances sur ce produit n'est autorisée à utiliser ou à travailler avec ce produit. Le cas échéant, ces personnes doivent être surveillées par une personne responsable de leur sécurité ou obtenir des consignes d'utilisation de sa part.
- S'assurer qu'aucun enfant ne puisse jouer avec le produit. Le cas échéant, les enfants doivent être surveillés.
- En cas d'urgence, mettez le thermostat d'ambiance complet hors tension.

3.3 Conditions personnelles requises

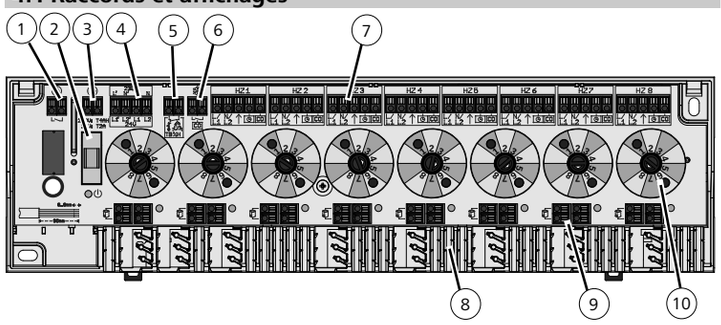
L'installation électrique doit être réalisées conformément aux dispositions nationales actuelles et aux règlements des producteurs-distributeurs d'électricité locaux. Ce manuel requiert des connaissances spécialisées correspondant à un niveau de formation reconnu par l'état dans les professions suivantes :

- Mécanicien/ne d'installation dans la technique sanitaire, de chauffage ou de climatisation
- Monteur d'installations électriques ou
- électronicien/ne

selon les titres professionnels reconnus en République Fédérale d'Allemagne et les diplômes comparables dans le droit communautaire européen.

4 Vue d'ensemble de l'appareil

4.1 Raccords et affichages



1	Raccord pompes	6	Change Over Chauffage/Refroidissement
2	Fusible	7	Raccord régulateur
3	Raccord du conducteur de protection	8	Décharge de traction
4	Alimentation électrique	9	Raccord servomoteur
5	Limiteur de température ou capteur de points de rosée	10	Commutateur rotatif

4.2 Caractéristiques techniques

Tension d'exploitation :	230 V ±10 %, 50 Hz
Puissance absorbée :	max. 50 VA
Protection :	T4AH
Nombre de zones de chauffage :	8
Servomoteurs raccordables type	A 20x05, A 21x05, AST 20x05, AST 21x05
8 zones de chauffage (HZ) :	max. 16 têtes thermiques
Différences par rapport aux données ci-dessus concernant les servomoteurs	
Courant de démarrage par servomoteur :	max. 500 mA
Commande de pompe	
Puissance de commutation :	2 A, 200 VA à induction
Sens d'action :	NC
Température ambiante :	de 0 à +50 °C
Température de stockage :	de -20 à +70 °C
Humidité ambiante :	80 % sans condensation
Classe ERP selon EU 811/2013	1 = 1 %
Degré d'encrassement :	2
Classe de protection :	II
Type de protection :	IP 20
Mode d'action :	type 1 / type 1.C
Dimensions (H × L × P):	90 × 326,5 × 50 mm

4.3 Conformité

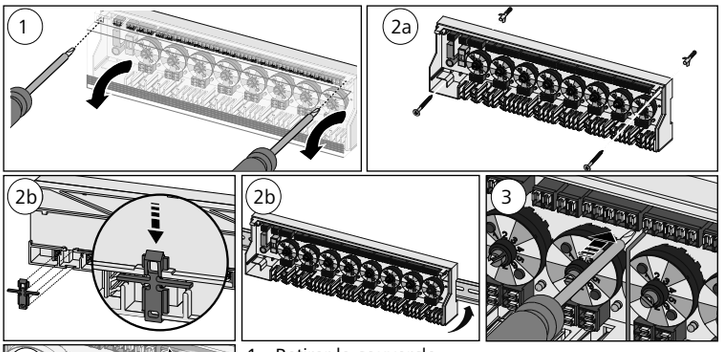
Ce produit comprend le marquage CE et satisfait ainsi aux exigences des directives :

- 2014/30/UE avec modifications de la « Directive du Conseil concernant le rapprochement des législations des États membres relatives à la compatibilité électromagnétique »
- 2014/35/UE avec modifications de la « Directive du Conseil concernant le rapprochement des législations des États membres relatives aux équipements électriques dans certaines limites de tension »
- 2011/65/EU « Directive du Conseil sur la limitation de l'utilisation de certaines substances dangereuses dans les équipements électriques et électroniques »

Pour l'installation complète, des exigences de protection supplémentaires dont le respect est la responsabilité de l'installateur, peuvent s'appliquer.

137969_2414_EA_AsBS_B21702-08N2__ROTH__de_en_es_fr_nl_pl_hu.indb 8 08.07.2024 09:05:26

5 Montage



1. Retirer le couvercle.
2. Monter le module de raccordement. En cas de montage mural, fixer le module de raccordement avec 2 vis d'un Ø de 4 mm et les chevilles appropriée en fonction de la qualité de la paroi. Utiliser un TS 35/7,5 en cas de montage sur rail porteur.
3. Établir le raccordement électrique.
4. À l'aide des commutateurs rotatifs, affecter les servomoteurs
   raccordés aux thermostats d'ambiance (zones).
5. Monter le couvercle.

7 Signalisation LED

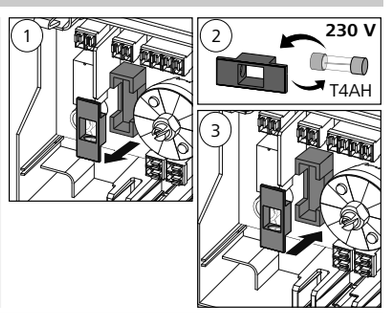
Fonctionnement	Couleur	Explication
Tête thermique	Vert	Allumé : actif Éteint : inactif
Tension réseau	Vert	Allumé : appareil en service Éteint : appareil hors service ou fusible défectueux

8 Maintenance

8.1 Remplacer le fusible

AVERTISSEMENT ! Danger de mort dû à la tension électrique

- Avant l'ouverture du module de raccordement, couper la tension réseau et sécuriser contre le redémarrage.
- Débloquer les tensions externes présentes et sécuriser contre tout redémarrage involontaire.
- Déterminer la cause de la panne de fusible.



8.2 Nettoyage

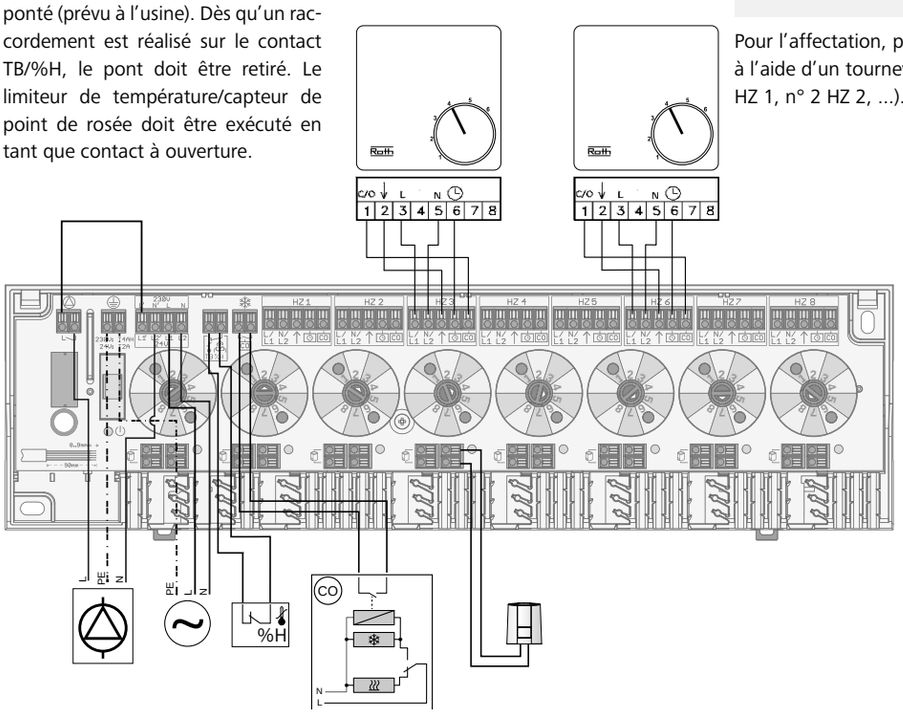
Utiliser uniquement un chiffon doux, sec et sans solvant pour le nettoyage.

6 Raccordement électrique

AVERTISSEMENT ! Danger de mort dû à la tension électrique

- Avant l'ouverture du module de raccordement, couper la tension réseau et sécuriser contre le redémarrage.
- Débloquer les tensions externes présentes et sécuriser contre tout redémarrage involontaire.

Pour le raccordement de l'alimentation électrique, les sections de câble doivent être de 1,5 mm². Il est possible de prélever L et N ainsi que le conducteur de protection via le module de raccordement. Un limiteur de température/contrôleur de point de rosée peut être raccordé au contact TB/%H. Si ce contact n'est pas utilisé, il doit être ponté (prévu à l'usine). Dès qu'un raccordement est réalisé sur le contact TB/%H, le pont doit être retiré. Le limiteur de température/capteur de point de rosée doit être exécuté en tant que contact à ouverture.



6.1 Affectation avec commutateur rotatif

Les commutateurs rotatifs permettent d'affecter les servomoteurs raccordés aux thermostats d'ambiance (zones).

- Tourner le commutateur uniquement à l'état hors tension.
- Le nombre de tête thermiques ne doit pas dépasser le nombre maximal autorisé de servomoteurs pouvant être raccordés au thermostat d'ambiance. Pour cela, consulter les caractéristiques techniques du thermostat d'ambiance correspondant.

Pour l'affectation, placer les commutateurs rotatifs dans la position correspondante à l'aide d'un tournevis plat (épaisseur de la lame 1 mm) (commutateur rotatif n° 1 = HZ 1, n° 2 HZ 2, ...).

- Basicline H/C 230 V
- Servomoteur
- Pompe
- Source de tension
- Horloge système
- Refroidissement
- CO Change Over chauffage / refroidissement
- Commutateur rotatif
- %H Limiteur de température / Capteur de point de rosée

9 Démontage

AVERTISSEMENT ! Danger de mort dû à la tension électrique

- Avant l'ouverture du module de raccordement, couper la tension réseau et sécuriser contre le redémarrage.
- Débloquer les tensions externes présentes et sécuriser contre tout redémarrage involontaire.

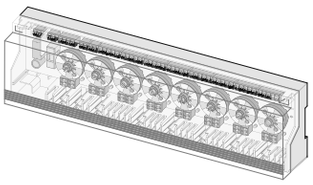
1. Mettre l'installation complète hors tension.
2. Débrancher les câbles de tous les composants externes raccordés.
3. Démonter la base et l'éliminer dans les règles.

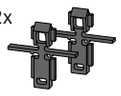
Ce manuel d'utilisation est protégé par la loi sur les droits d'auteur. Tous droits réservés. Il ne doit pas être copié, reproduit, abrégé ou transféré sous quelque forme que ce soit, de manière mécanique ou électronique, sans l'autorisation préalable du fabricant.

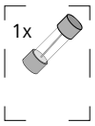
137969_2414_EA_AsBS_B21702-08N2__ROTH__de_en_es_fr_nl_pl_hu.indb 9 08.07.2024 09:05:42

Basicline AM-8 flex 230 V, 1135009434

1 Leveromvang

1x 

2x 

1x 

2 Over deze handleiding

Voordat aan de aansluitmodule wordt gewerkt, moet deze handleiding zorgvuldig en volledig worden gelezen. De handleiding dient bewaard en aan de volgende gebruiker verder gegeven te worden.

Volgende symbolen tonen

- een opsomming,

een waarschuwing voor elektrische spanning,

een belangrijke informatie.

3 Veiligheid

3.1 Doelgericht gebruik

De aansluitmodule dient

- voor de opbouw van een volledige regeling van een afzonderlijke ruimte met tot wel 8 zones voor verwarmings- en koelsystemen,
- de aansluiting tot 16 servomotoren en 8 ruimtebedieningsapparaten,
- de aansluiting van servomotorn met de Wirksinn NC (Normaly closed), afhankelijk van de gebruikte regelaar,
- de aansluiting van een pomp, een CO-signaalgever, een temperatuurbegrenzer of een dauwpuntsensor.
- vaste installatie,

Elk ander gebruik, wijzigingen en ombouwen zijn uitdrukkelijk verboden en leiden tot gevaren, waarvoor de fabrikant geen aansprakelijkheid aanvaardt.

3.2 Veiligheidsinstructies

Ter vermijding van ongevallen met persoonlijk letsel en materiële schade dienen alle veiligheidsinstructies in deze handleiding nageleefd te worden.

WAARSCHUWING

Levensgevaar door elektrische spanning van aansluitmodule!

- Voor het openen, netspanning uitschakelen en beveiligen tegen opnieuw inschakelen.
- Het openen van het toestel is uitsluitend toegelaten door een geautoriseerde vakkracht.
- Aanwezige vreemde spanningen vrijschakelen en beveiligen tegen opnieuw inschakelen.
- Het product uitsluitend in technisch perfecte toestand gebruiken.
- Met het toestel niet werken zonder toestelafdekking.
- Er mogen geen personen (inclusief kinderen) met beperkte fysische, zintuigelijke of geestelijke vaardigheden, ontbrekende ervaring of kennis, dit product gebruiken of eraan werken. Eventueel dient op deze personen toezicht gehouden te worden door een voor uw veiligheid verantwoordelijke persoon of dienen zij aanwijzingen te krijgen over hoe het product dient gebruikt te worden.
- Zich ervan verzekeren dat geen kinderen met het product spelen. Eventueel dient toezicht gehouden te worden op kinderen.
- In geval van nood de volledige regeling van de afzonderlijke ruimte spanningsvrij schakelen.

3.3 Voorwaarden voor het personeel

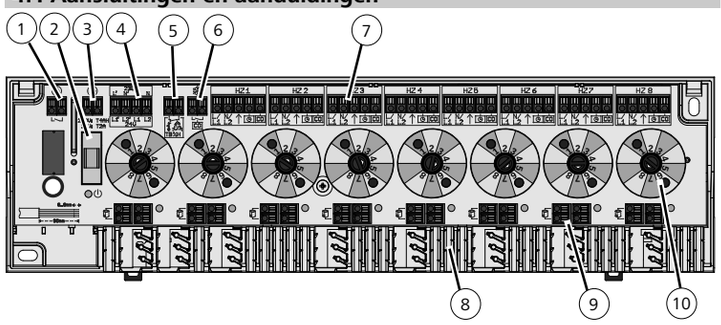
De elektrische installatie dient volgens de huidige nationale bepalingen alsook de voorschriften van de plaatselijke EVU's uitgevoerd te worden. Deze handleiding veronderstelt vakkennis, die overeenstemt met het afsluiten van een door de staat erkende vorming in één van de volgende beroepen:

- installatiemonteur voor sanitaire, verwarmings- en aircotechniek
- monteur van elektrische installaties of
- elektronicus

in overeenstemming met de in de Bondsrepubliek Duitsland officieel erkende beroepsbenamingen alsook de vergelijkbare succesvol afgesloten beroepsopleidingen in de wetgeving van de Europese Gemeenschap.

4 Toesteloverzicht

4.1 Aansluitingen en aanduidingen



1	Pompaansluiting	6	Change Over verwarmen/koelen
2	Zekering	7	Aansluiting regelaar
3	Aansluiting randaarding	8	Trekontlasting
4	Spanningsvoeding	9	Aansluiting servomotoren
5	Temperatuurbegrenzer of dauwpuntsensor	10	Draaischakelaar

4.2 Technische gegevens

Bedrijfsspanning:	230 V ±10 %, 50 Hz
Vermogensopname:	max. 50 VA
Zekering:	T4AH
Aantal verwarmingszones:	8
Aansluitbare servomotoren type	A 20x05, A 21x05, AST 20x05, AST 21x05
8 verwarmingszones (HZ):	max. 16 servomotoren
Voor servomotoren afwijkend van het bovenstaande geldt	
Inschakelstroom per servomotor:	max. 500 mA
Pompenaansturing	
Schakelvermogen:	2 A, 200 VA inductief
Werkzin:	NC
Omgevingstemperatuur:	0 tot +50 °C
Opslagtemperatuur:	-20 tot +70 °C
Omgevingsvochtigheid:	80 % niet condenserend
ERP-klasse conform EU 811/2013	1 = 1 %
Vervuilingsgraad:	2
Beschermingsklasse:	II
Beschermingsaard:	IP 20
Werkingswijze:	type 1 / type 1.C
Afmetingen (H × L × D):	90 × 326,5 × 50 mm

4.3 Conformiteit

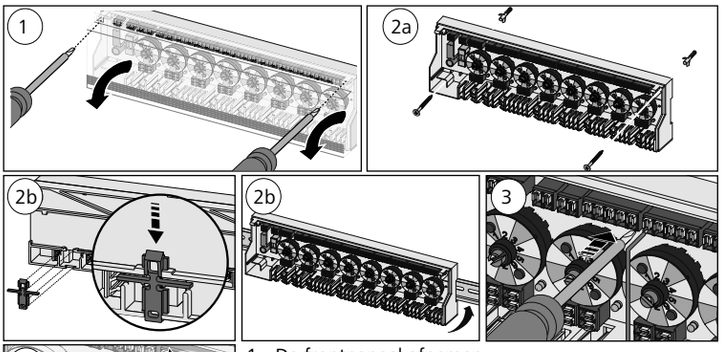
Dit product is met het CE-teken gekenmerkt en stemt hiermee overeen met de vereisten uit de richtlijnen:

- 2014/30/EU met wijzigingen „Richtlijn van de Raad betreffende de harmonisatie van de rechtsvoorschriften van de lidstaten over de elektromagnetische compatibiliteit"
- 2014/35/EU met wijzigingen „Richtlijn van de Raad betreffende de harmonisatie van de rechtsvoorschriften van de lidstaten betreffende elektrisch materiaal binnen bepaalde spanningslimieten"
- 2011/65/EU „Richtlijn betreffende de beperking van het gebruik van bepaalde gevaarlijke stoffen in elektrische en elektronische toestellen"

Voor de volledige installatie kunnen aanvullende beveiligingsvereisten bestaan, voor het aanhouden hiervan is de installateur verantwoordelijk.

137969_2414_EA_AsBS_B21702-08N2__ROTH__de_en_es_fr_nl_pl_hu.indb 10 08.07.2024 09:05:48

5 Montage

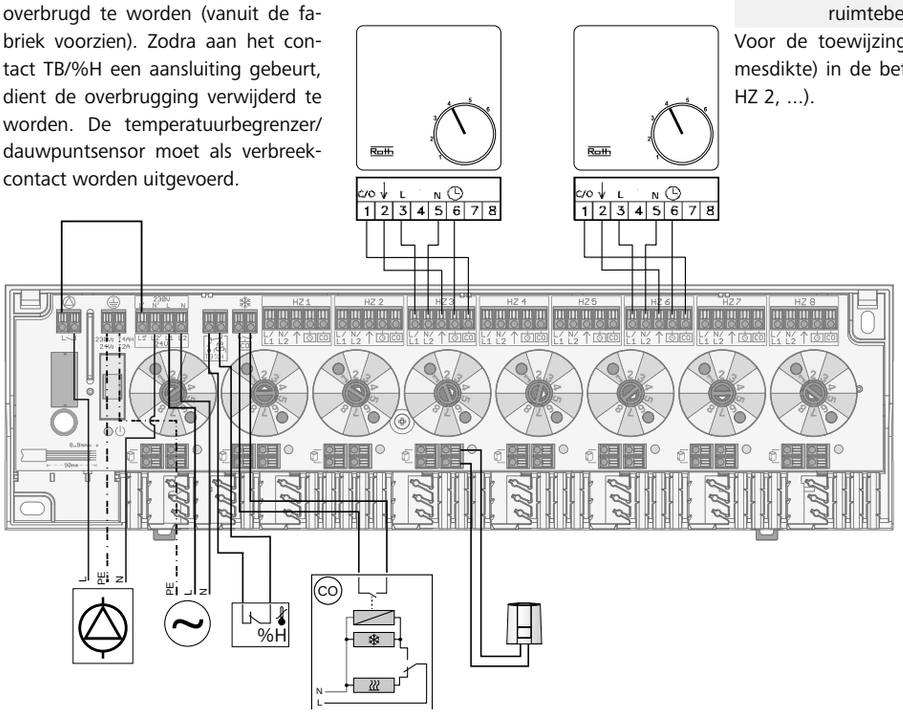


1. De frontpaneel afnemen.
2. De aansluitmodule monteren. De aansluitmodule moet bij een wandmontage afhankelijk van de staat van de wand met 2 Ø 4 mm schroeven en bijbehorende pluggen worden bevestigd. Bij een draagrailmontage een TS 35/7,5 gebruiken.
3. De elektrische aansluiting maken.
4. Met de draaischakelaars de aangesloten servomotoren aan de ruimtebedieningsapparaten (zones) toewijzen.
5. De frontpaneel monteren.

6 Elektrische aansluiting

WAARSCHUWING! Levensgevaar door elektrische spanning
- Voor het openen moet de aansluitmodule spanningsvrij worden gemaakt en tegen opnieuw inschakelen worden beveiligd.
- Aanwezige vreemde spanningen vrijschakelen en beveiligen tegen toevallig opnieuw inschakelen.

Voor de aansluiting van de stroomvoorziening moeten de kabeldiameters 1,5 mm² bedragen. Er bestaat de mogelijkheid L en N evenals de randaarding via de aansluitmodule af te takken. Op het contact TB/%H kan een temperatuurbegrenzer/dauwpuntsensor worden aangesloten. Wordt dit contact niet gebruikt, dient het overbrugd te worden (vanuit de fabriek voorzien). Zodra aan het contact TB/%H een aansluiting gebeurt, dient de overbrugging verwijderd te worden. De temperatuurbegrenzer/dauwpuntsensor moet als verbreekcontact worden uitgevoerd.



6.1 Toewijzing met draaischakelaar

Met behulp van de draaischakelaar worden de aangesloten servomotoren aan de ruimtebedieningsapparaten (zones) toegewezen.

- Draaischakelaar alleen in spanningsvrije staat draaien.
- Het aantal servomotoren mag het maximaal toegestane aantal van de op het ruimtebedieningsapparaat aansluitbare servomotoren niet overschrijden. Raadpleeg hiervoor de technische specificaties van het betreffende ruimtebedieningsapparaat.

Voor de toewijzing de draaischakelaars met een sleufschroevendraaier (1 mm mesdikte) in de betreffende positie instellen (draaischakelaar nr. 1 = HZ 1, nr. 2 HZ 2, ...).

- Basicline H/C 230 V
- Servomotor
- Pomp
- Spanningsbron
- Systeemklok
- Koelen
- CO Change Over Verwarmen / koelen
- Draaischakelaar
- %H Temperatuurbegrenzer / dauwpuntsensor

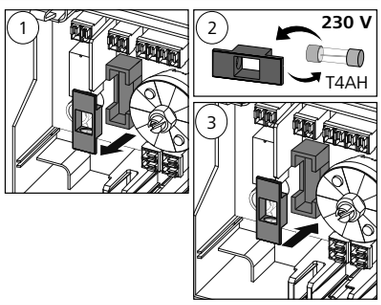
7 LED-signalen

Functie	Kleur	Verklaring
Servomotor	Groen	Aan: servomotor actief Uit: servomotor inactief
Netspanning	Groen	Aan: Toestel in bedrijf Uit: apparaat buiten bedrijf of zekering defect

8 Onderhoud

8.1 Zekering vervangen

WAARSCHUWING! Levensgevaar door elektrische spanning
- Voor het openen van de aansluitmodule spanningsvrij maken en tegen opnieuw inschakelen beveiligen.
- Aanwezige vreemde spanningen vrijschakelen en beveiligen tegen toevallig opnieuw inschakelen.
- Oorzaak van de zekeringsuitval bepalen.



8.2 Reiniging

Voor het reinigen een droge, oplosmiddelvrije, zachte doek gebruiken.

9 Demontage

WAARSCHUWING! Levensgevaar door elektrische spanning
- Voor het openen moet de aansluitmodule spanningsvrij worden geschakeld en tegen opnieuw inschakelen worden beveiligd.
- Aanwezige vreemde spanningen vrijschakelen en beveiligen tegen toevallig opnieuw inschakelen.

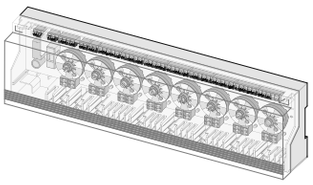
1. De volledige installatie spanningsvrij schakelen.
2. De bekabeling naar alle extern verbonden componenten losmaken.
3. De Basis demonteren en evt. op reglementaire wijze als afval verwerken.

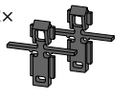
Deze handleiding is auteursrechtelijk beschermd. Alle rechten voorbehouden. Het mag noch volledig noch gedeeltelijk zonder voorafgaand akkoord van de fabrikant gekopieerd, gereproduceerd, ingekort of onder eender welke andere vorm doorgegeven worden, zowel mechanisch als elektronisch.

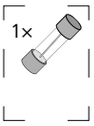
137969_2414_EA_AsBS_B21702-08N2__ROTH__de_en_es_fr_nl_pl_hu.indb 11 08.07.2024 09:06:04

Basicline AM-8 flex 230 V, 1135009434

1 Szállítási terjedelem

1× 

2× 

1× 

2 Jelen útmutatóhoz

A csatlakozómodullal végzett munka megkezdése előtt alaposan és teljesen el kell olvasni ezt az útmutatót. Az útmutatót meg kell őrizni és tovább kell adni a későbbi felhasználóknak

A következő szimbólumok jelentése:

- felsorolás,

elektromos feszültségre való figyelmeztetés,

fontos információ.

3 Biztonság

3.1 Rendeltetésszerű használat

A csatlakozómodul rendeltetése

- egyedi helyiségszabályozás kialakítása legfeljebb 8 zónával, fűtő- és hűtőrendszerekhez
- legfeljebb 16 állítómű és 8 helyiségszabályozó eszköz csatlakoztatása,
- NC (alapállapotban zárt) működési értelmű állítóművek csatlakoztatása, a használt szabályozótól függően,
- szivattyú, CO-jeladó, hőmérséklet-határoló vagy harmatpontkapcsoló csatlakoztatása,
- helyhez kötött telepítés.

Minden más használat, módosítás és átépítés határozottan tilos, és olyan veszélyeket idéz elő, amikért a gyártó nem felel.

3.2 Biztonsági utasítások

A személyi sérülésekkel és anyagi károkkal járó balesetek elkerülése érdekében be kell tartani az ebben az útmutatóban szereplő összes biztonsági utasítást.

FIGYELMEZTETÉS

Életveszély a csatlakozómodulra kapcsolt elektromos feszültség miatt!

- Felnyitás előtt le kell kapcsolni a hálózati feszültséget és biztosítani kell visszakapcsolás ellen.
- A készüléket csak erre felhatalmazott szakember nyithatja ki.
- Le kell választani minden külső feszültséget és biztosítani kell azokat visszakapcsolás ellen.
- A terméket csak műszakilag kifogástalan állapotban szabad használni.
- Ne üzemeltesse a készüléket burkolat nélkül.
- Senki (beleértve a gyermekeket is), aki csökkent fizikai, érzékszervi vagy szellemi képességekkel, tapasztalatlansággal vagy ismerethiánnyal rendelkezik, nem használhatja vagy dolgozhat ezen a terméken. Szükség esetén ezeket a személyeket a biztonságukért felelős személynek kell felügyelnie, vagy utasításokat kell kapniuk tőle a termék használatára vonatkozóan.
- Biztosítani kell, hogy gyerekek ne játszhassanak a termékkel. Adott esetben gyerekfelügyeletről kell gondoskodni.
- Szükség esetén az egész egyedi helyiségszabályozást feszültségmentesíteni kell.

3.3 Személyi feltételek

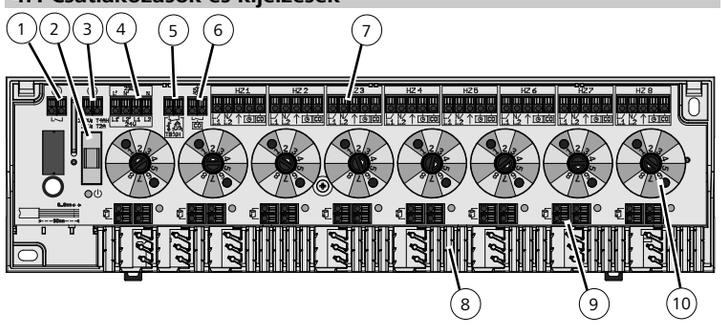
Az elektromos szerelést az aktuális nemzeti rendelkezéseknek és a helyi energiaellátó vállalat előírásai szerint kell kivitelezni. Ez az útmutató az alábbi szakmák valamelyikében államilag elismert szakképesítésnek megfelelő szaktudást igényel:

- szaniter-, fűtés- és klimatechnikai berendezésszerelő
- villanyszerelő vagy
- elektronikus szakember

a Németországi Szövetségi Köztársaságban hivatalosan közzétett szakképesítéseknek és az európai közösségi jog szerinti hasonló szakképesítéseknek megfelelően.

4 Eszköz áttekintése

4.1 Csatlakozások és kijelzések



1	szivattyúbekötés	6	fűtés/hűtés Change Over
2	biztosíték	7	szabályozóbekötés
3	védővezeték-bekötés	8	kábelkihúzás-gátló
4	feszültségellátás	9	állítóművek bekötése
5	hőmérséklet-határoló vagy harmatpontkapcsoló	10	forgókapcsoló

4.2 Műszaki adatok

Üzemi feszültség:	230 V ±10 %, 50 Hz
Teljesítményfelvétel:	max. 50 VA
Biztosíték:	T4AH
Fűtési zónák száma:	8
Csatlakoztatható állítóművek típusa	A 20x05, A 21x05, AST 20x05, AST 21x05
8 fűtési zóna (FZ):	max. 16 állítómű
A fent nevezettektől eltérő állítóművekre érvényes:	
bekapcsolási áram állítóművenként:	max. 500 mA
Szivattyúvezérlés	
kapcsolási teljesítmény:	2 A, 200 VA induktív
Működési értelem:	NC
Környezeti hőmérséklet:	0-tól +50 °C-ig
Tárolási hőmérséklet:	-20-tól +70 °C-ig
Környezet páratartalma:	80 %, nem kondenzálódó
EU 811/2013 szerinti ERP-osztály	1 = 1 %
Szennyezettségi fok:	2
Érintésvédelmi osztály:	II
Védettség:	IP 20
Működési mód:	1-es típus / 1.C típus
Méretek (Ma x Ho x Mé):	90 × 326,5 × 50 mm

4.3 Megfelelőség

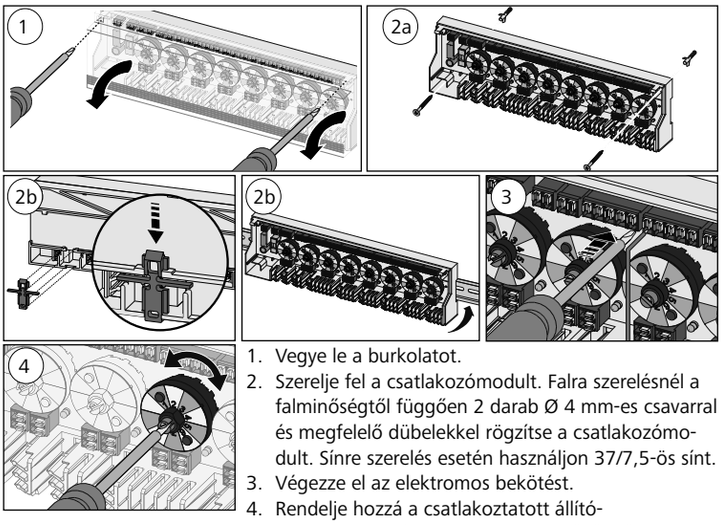
Ez a termék a CE-jelöléssel van ellátva, ezért megfelel a következő irányelvek követelményeinek:

- 2014/30/EU módosításokkal „a Tanács irányelve az elektromágneses összeférhetőségre vonatkozó tagállami jogszabályok harmonizálásáról"
- 2014/35/EU módosításokkal „a Tanács irányelve a meghatározott feszültséghatáron belüli használatra tervezett elektromos berendezések forgalmazására vonatkozó tagállami jogszabályok harmonizációjáról"
- 2011/65/EU „a Tanács irányelve egyes veszélyes anyagok elektromos és elektronikus berendezésekben való alkalmazásának korlátozásáról"

A teljes szerelésre további védelmi követelmények is fennállhatnak, amelyek betartásáért a szerelő felel.

137969_2414_EA_AsBS_B21702-08N2__ROTH__de_en_es_fr_nl_pl_hu.indb 12 08.07.2024 09:06:10

5 Szerelés



1. Vegye le a burkolatot.
2. Szerelje fel a csatlakozómodult. Falra szerelésnél a falminőségtől függően 2 darab Ø 4 mm-es csavarral és megfelelő dübelekkel rögzítse a csatlakozómodult. Sínre szerelés esetén használjon 37/7,5-ös sínt.
3. Végezze el az elektromos bekötést.
4. Rendelje hozzá a csatlakoztatott állítóműveket a helyiségszabályozó eszközökhöz (zónákhoz) a forgókapcsolókkal.
5. Szerelje fel a burkolatot.

7 LED-es jelzések

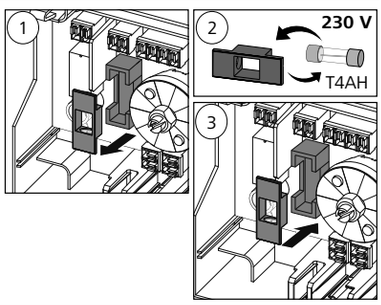
Funkció	Szín	Magyarázat
Állítómű	zöld	világít: állítómű aktív nem világít: állítómű inaktív
Hálózati feszültség	zöld	világít: készülék üzemel nem világít: készülék nem üzemel vagy biztosíték meghibásodott

8 Karbantartás

8.1 Biztosíték cseréje

FIGYELMEZTETÉS!Életveszély elektromos feszültség miatt

- Felnyitás előtt feszültségmentesítse a csatlakozómodult és biztosítsa visszakapcsolás ellen.
- Válasszon le minden külső feszültséget és biztosítsa azokat véletlen visszakapcsolás ellen.
- Állapítsa meg a biztosíték kiesésének okát.



8.2 Tisztítás

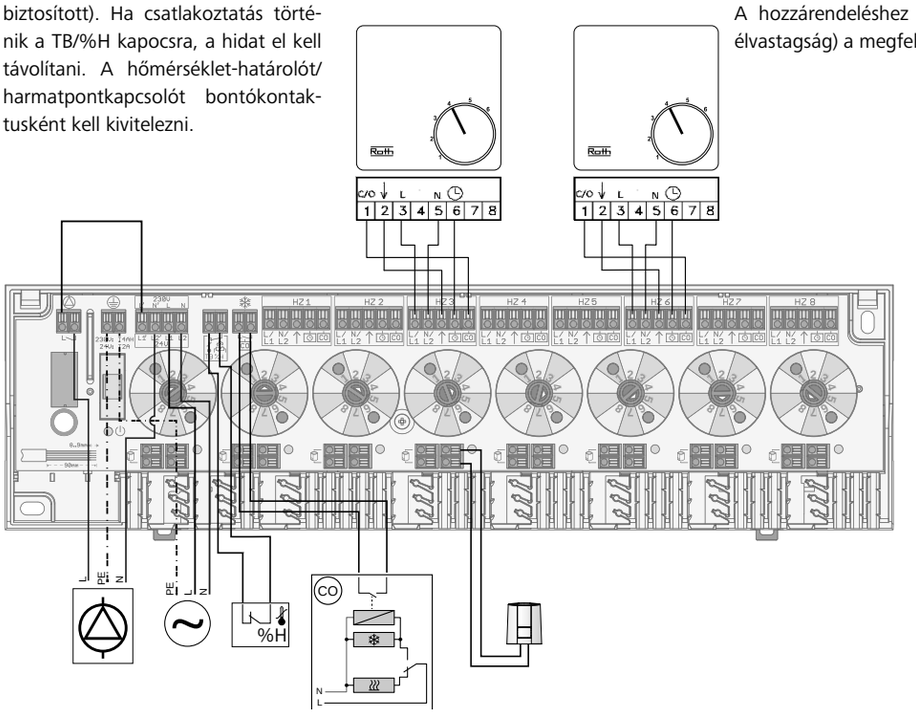
A tisztításhoz száraz, oldószermentes, puha kendőt használjon.

6 Elektromos csatlakozás

FIGYELMEZTETÉS!Életveszély elektromos feszültség miatt

- Felnyitás előtt feszültségmentesítse a csatlakozómodult és biztosítsa visszakapcsolás ellen.
- Válasszon le minden külső feszültséget és biztosítsa azokat véletlen visszakapcsolás ellen.

A feszültségellátás csatlakozásához a kábelkeresztmetszetnek 1,5 mm² -nek kell lennie. Lehetőség van az L és N, valamint a védővezeték megcsapolására a csatlakozómodulon keresztül. A TB/%H kapocsra hőmérséklet-határoló/harmatpontkapcsoló csatlakoztatható. Ha nem használja ezt a kapcsot, akkor át kell hidalnia (gyárilag biztosított). Ha csatlakoztatás történik a TB/%H kapocsra, a hidat el kell távolítani. A hőmérséklet-határolót/harmatpontkapcsolót bontókontaktusként kell kivitelezni.



6.1 Hozzárendelés forgókapcsolóval

A csatlakoztatott állítóművek hozzárendelése a helyiségszabályozó eszközökhöz (zónákhoz) a forgókapcsolók segítségével történik.

- A forgókapcsolókat csak feszültségmentes állapotban forgassa.
- Az állítóművek száma nem haladhatja meg a helyiségszabályozó eszközre csatlakoztatható állítóművek maximálisan megengedett számát. Vegye figyelembe ehhez a megfelelő helyiségszabályozó eszköz Műszaki adatait.

A hozzárendeléshez állítsa a forgókapcsolókat egy lapos csavarhúzóval (1 mm élvastagság) a megfelelő pozícióba (forgókapcsoló 1. sz. = FZ 1, 2. sz FZ2, ...).

- Basicline H/C 230 V
- állítómű
- szivattyú
- feszültségforrás
- rendszeróra
- hűtés
- Change Over fűtés / hűtés
- forgókapcsoló
- %H hőmérséklet-határoló / harmatpontkapcsoló

9 Leszerelés

FIGYELMEZTETÉS!Életveszély elektromos feszültség miatt

- Felnyitás előtt feszültségmentesítse a csatlakozómodult és biztosítsa visszakapcsolás ellen.
- Válasszon le minden külső feszültséget és biztosítsa azokat véletlen visszakapcsolás ellen.

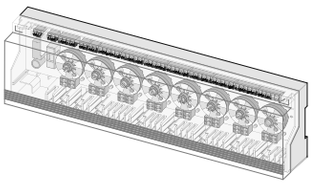
1. Feszültségmentesítse az egész berendezést.
2. Válasszon le minden kábelt az összekapcsolt külső komponensek felé
3. Szerelje le az alaplapot és adott esetben ártalmatlanítsa szabályszerűen.

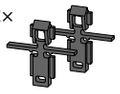
Ezt az útmutatót szerzői jog védi. Minden jog fenntartva. A gyártó előzetes hozzájárulása nélkül sem részben, sem egészben nem másolható, reprodukálható, rövidíthető és nem továbbítható semmilyen formában, sem mechanikusan, sem elektronikusan.

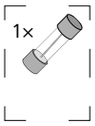
137969_2414_EA_AsBS_B21702-08N2__ROTH__de_en_es_fr_nl_pl_hu.indb 13 08.07.2024 09:06:29

Basicline AM-8 flex 230 V, 1135009434

1 Zakres dostawy

1× 

2× 

1× 

2 Informacje o niniejszej instrukcji

Przed rozpoczęciem pracy z użyciem modułu podłączeniowego należy dokładnie i w całości zapoznać się z instrukcją. Instrukcję należy przechowywać i przekazać następnym użytkownikom.

Następujące symbole oznaczają

- wyliczanie,

ostrzeżenie przed napięciem elektrycznym

ważną informację

3 Bezpieczeństwo

3.1 Zastosowanie zgodnie z przeznaczeniem

Moduł podłączeniowy służy

- do zabudowy regulacji pojedynczego pomieszczenia, zawierającej do 8 stref systemów grzewczych i chłodniczych,
- do podłączenia do 16 siłowników i 8 termostatów pokojowych,
- do podłączenia siłowników o sposobie działania NC (normalnie zamknięty) lub, zależnie od zastosowanego regulatora,
- do podłączenia pompy, sygnalizatora CO, ogranicznika temperatury lub czujnika punktu rosy,
- Do stałej instalacji w miejscu przeznaczenia.

Wszystkie inne sposoby użytkowania, zmiany i przebudowy są jednoznacznie zakazane i prowadzą do zagrożeń, za które producent nie odpowiada.

3.2 Zasady bezpieczeństwa

W celu uniknięcia wypadków, skutkujących szkodami osobowymi i materialnymi, należy przestrzegać wszystkich zasad bezpieczeństwa, zawartych w niniejszej instrukcji.

OSTRZEŻENIE

Zagrożenie życia spowodowane przez napięcie elektryczne na module podłączeniowym!

- Przed otwarciem należy wyłączyć napięcie i zabezpieczyć przed ponownym włączeniem.
- Otwarcie urządzenia możliwe jest jedynie przez autoryzowany personel.
- Wszelkie napięcia obce należy wyłączyć i zabezpieczyć przed ponownym włączeniem.
- Produkt należy użytkować jedynie w nienagannym stanie technicznym.
- Nie należy użytkować urządzenia bez pokrywy.
- Urządzenia nie powinny użytkować osoby o ograniczonych zdolnościach psychicznych, sensorycznych lub umysłowych, bez doświadczenia, o niewystarczającej wiedzy, jak również dzieci. W razie konieczności osoby te powinny być nadzorowane przez osobę odpowiedzialną za ich bezpieczeństwo, bądź otrzymać od niej pouczenie dotyczące obsługi produktu.
- Należy dopilnować, aby urządzeniem nie bawiły się dzieci. Dzieci nie należy pozostawiać bez opieki.
- W razie awarii należy odłączyć od zasilania cały system regulatora dla jednego pomieszczenia.

3.3 Warunki dotyczące osób

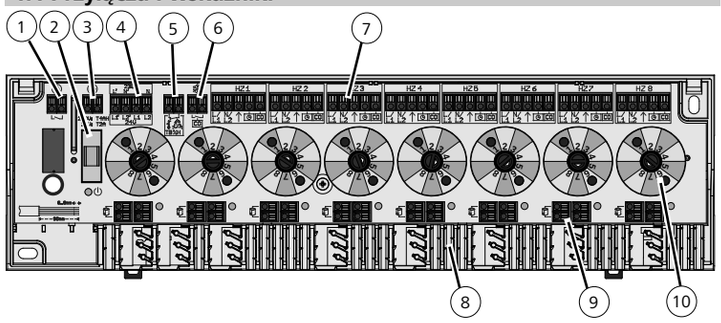
Instalacja elektryczna powinna być wykonana według aktualnie obowiązujących postanowień prawa krajowego oraz lokalnie obowiązujących przepisów bezpieczeństwa. Niniejsza instrukcja zakłada, że osoby pracujące z urządzeniem posiadają wiedzę odpowiadającą wykształceniu, zdobytemu w sposób zatwierdzony przez Państwo, w jednym z następujących zawodów.

- Mechanik instalacji przemysłowych, specjalność: instalacje sanitarne, grzewcze i klimatyzacyjne.
- Monter elektrycznych instalacji przemysłowych lub
- elektronik

Stosownie do urzędowych nazw zawodów, obowiązujących w Republice Federalnej Niemiec oraz porównywalnych zawodów według europejskiego prawa wspólnotowego.

4 Przegląd urządzenia

4.1 Przyłącza i wskaźniki



1	Przyłącze pompy	6	Zmiana trybu grzania/chłodzenia
2	Zabezpieczenie	7	Podłączenie termostatu pokojowego
3	Przyłącze przewodu ochronnego	8	Prowadnica/mocowanie kabla
4	Zasilanie	9	Podłączenie siłownika
5	Ogranicznik temperatury lub czujnik punktu rosy	10	Przełącznik obrotowy

4.2 Dane techniczne

Napięcie robocze:	230 V ±20%, 50 Hz
Pobór mocy:	maks. 50 VA
Bezpiecznik:	T4AH
Liczba stref grzewczych:	8
Typ możliwych do podłączenia siłowników:	A 20x05, A 21x05, AST 20x05, AST 21x05
8 stref grzewczych:	maks. 16 siłowników
Poniższe informacje dotyczą siłowników innych niż wymienione powyżej:	
Prąd rozruchowy dla siłownika:	maks. 500 mA
Sterowanie pompą	
Moc podłączeniowa:	2 A, 200 VA indukcyjne
Funkcja:	NC
Temperatura otoczenia:	od 0 do +50 °C
Temperatura przechowywania:	od -20 do +70 °C
Wilgotność otoczenia:	80% przy braku skroplin
Klasa ERP według UE 811/2013	1 = 1 %
Stopień zabrudzenia:	2
Klasa ochrony:	II
Stopień ochrony:	IP 20
Sposób działania:	typ 1 / typ 1.C
Wymiary (W × D × G):	90 × 326,5 × 50 mm

4.3 Zgodność

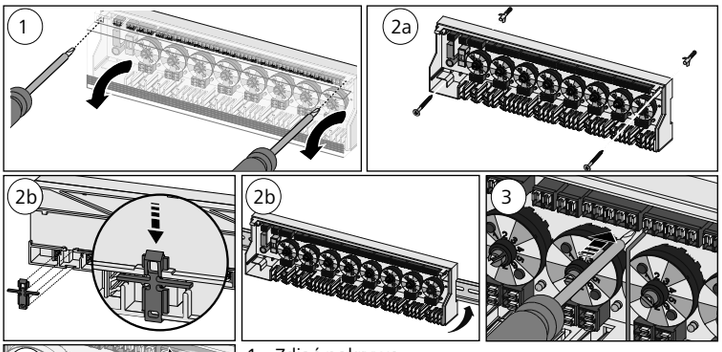
Niniejszy produkt jest oznakowany znakiem CE, a tym samym spełnia wymogi określone w dyrektywach:

- 2014/30/UE ze zmianami „Dyrektywa Rady w sprawie zrównania ustawodawstw krajów członkowskich w zakresie kompatybilności elektromagnetycznej"
- 2014/35/UE ze zmianami „Dyrektywa Rady w sprawie zrównania ustawodawstw krajów członkowskich w zakresie elektrycznych środków roboczych w określonych limitach napięcia"
- 2011/65/EU „Dyrektywa Rady dotycząca ograniczenia stosowania określonych substancji niebezpiecznych w urządzeniach elektrycznych i elektronicznych"

Dla całej instalacji mogą występować dodatkowe wymogi ochrony, za których zachowanie odpowiada instalator.

137969_2414_EA_AsBS_B21702-08N2__ROTH__de_en_es_fr_nl_pl_hu.indb 14 08.07.2024 09:06:35

5 Montaż



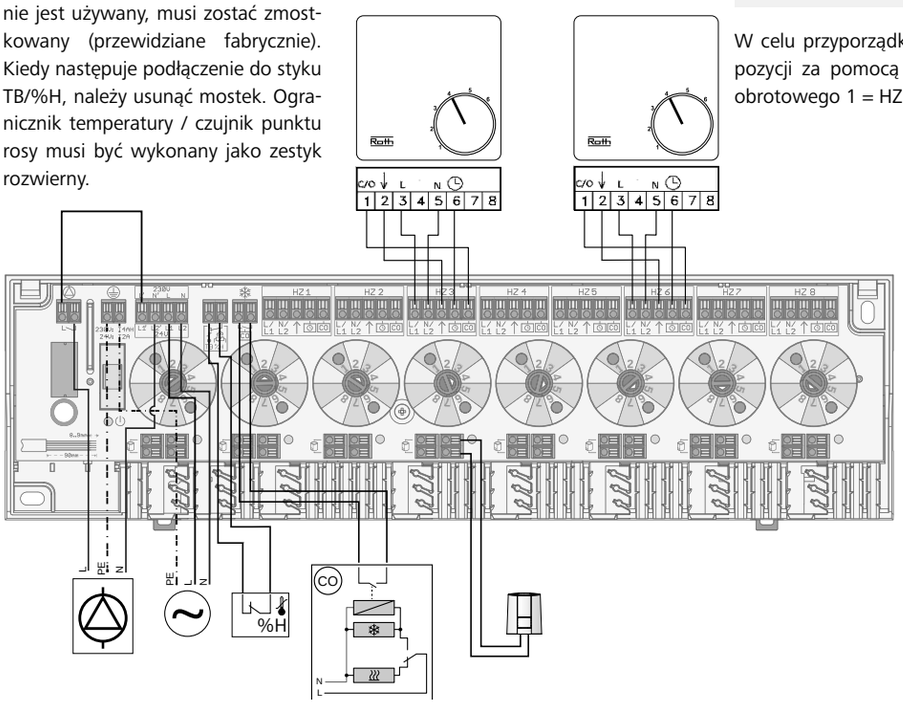
1. Zdjąć pokrywę.
2. Zamontować moduł podłączeniowy. W przypadku montażu naściennego należy - w zależności od jakości ściany zamocować moduł podłączeniowy za pomocą 2 sztuk wkrętów o Ø 4 mm i pasujących do nich kołków. W przypadku instalacji na szynie montażowej należy zastosować TS 35/7,5.
3. Należy wykonać przyłącze elektryczne.
4. Użyć przełączników obrotowych, aby przypisać podłączone siłowniki do urządzeń odpowiednich termostatów pokojowych (stref).
5. Zamontować osłonę.

6 Przyłącze elektryczne

OSTRZEŻENIE! Zagrożenie dla życia, spowodowane przez napięcie elektryczne

- Przed otwarciem należy odłączyć moduł podłączeniowy od napięcia i zabezpieczyć przed ponownym włączeniem.
- Wszelkie napięcia obce należy wyłączyć i zabezpieczyć przed przypadkowym ponownym włączeniem.

Aby podłączyć zasilanie przekroje kabla muszą wynosić 1,5 mm². Istnieje możliwość odłączenia przewodów L i N oraz przewodu ochronnego za pośrednictwem modułu przyłączeniowego. Do styku TB/%H można podłączyć ogranicznik temperatury / czujnik punktu rosy. Jeśli ten styk nie jest używany, musi zostać zmostkowany (przewidziane fabrycznie). Kiedy następuje podłączenie do styku TB/%H, należy usunąć mostek. Ogranicznik temperatury / czujnik punktu rosy musi być wykonany jako zestyk rozwierny.



6.1 Przyporządkowanie przełączników obrotowych

Za pomocą przełącznika obrotowego przyporządkowywane są siłowniki do odpowiednich termostatów pokojowych.

- Przełącznik obrotowy obracać tylko bez napięcia.
- Liczba napędów regulacyjnych nie może przekraczać maksymalnie dopuszczalnej liczby urządzeń do obsługi pomieszczeń podłączonych napędów regulacyjnych. W tym celu należy przestrzegać danych technicznych odpowiedniego urządzenia do obsługi pomieszczeń.

W celu przyporządkowania należy ustawić przełączniki obrotowe w odpowiedniej pozycji za pomocą śrubokręta płaskiego (grubość ostrza 1 mm) (nr przełącznika obrotowego 1 = HZ 1, Nr 2 HZ 2, ...).

- Basicline H/C 230 V
- Siłownik
- Pompa
- Źródło napięcia
- Zegar systemowy
- Chłodzenie
- Zmiana trybu ogrzewanie / chłodzenie
- Przełącznik obrotowy
- %H Ogranicznik temperatury / czujnik punktu

7 Sygnalizacja LED

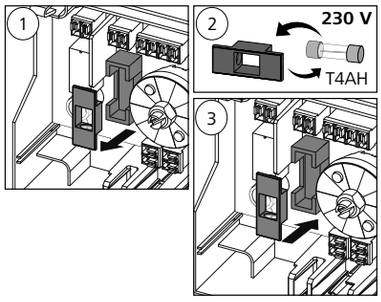
Funkcja	Kolor	Objaśnienie
Siłownik	zielony	Włączanie: Siłownik aktywny Wyłączanie Siłownik nieaktywny
Napięcie sieci	zielony	Włączanie: Urządzenie działa Wyłączanie Urządzenie nie działa lub bezpiecznik jest uszkodzony

8 Konserwacja

8.1 Wymienić bezpiecznik

OSTRZEŻENIE! Zagrożenie dla życia, spowodowane przez napięcie elektryczne

- Przed otwarciem należy odłączyć moduł podłączeniowy od napięcia i zabezpieczyć przed ponownym włączeniem.
- Wszelkie napięcia obce należy wyłączyć i zabezpieczyć przed przypadkowym ponownym włączeniem.
- Określić przyczynę awarii bezpiecznika.



8.2 Czyszczenie

Urządzenie należy czyścić za pomocą suchej, miękkiej ściereczki, nie należy stosować rozpuszczalników.

9 Demontaż

OSTRZEŻENIE! Zagrożenie dla życia, spowodowane przez napięcie elektryczne

- Przed otwarciem należy odłączyć moduł podłączeniowy od napięcia i zabezpieczyć przed ponownym włączeniem.
- Wszelkie napięcia obce należy wyłączyć i zabezpieczyć przed przypadkowym ponownym włączeniem.

1. Należy odłączyć całość urządzenia od napięcia.
2. Zdjąć okablowanie wszystkich elementów, podłączonych z zewnątrz.
3. Zdemontować bazę oraz poddać ją utylizacji w sposób zgodny z obowiązującymi przepisami.

Niniejsza dokumentacja jest chroniona prawami autorskimi. Wszystkie prawa zastrzeżone. Nie może ona być kopiowana, reprodukowana, skracana lub przekazywana w innej formie, ani mechanicznie, ani elektronicznie, ani w całości, ani częściowo.

137969_2414_EA_AsBS_B21702-08N2__ROTH__de_en_es_fr_nl_pl_hu.indb 15 08.07.2024 09:06:51

1135009434 | 137969.2414 | © 2024

137969_2414_EA_AsBS_B21702-08N2__ROTH__de_en_es_fr_nl_pl_hu.indb 16 08.07.2024 09:06:52